

DIE IDEE

Zunehmend mehr Väter wollen als aktive und präsen- te Väter Erziehungsverantwortung wahrnehmen. Neben der Aufgabe, zum Unterhalt der Familie beizutragen, gewinnt die soziale Dimension der Vaterrolle an Bedeutung. Diese „sanfte Revolution im Vaterschaftskonzept“ hat Folgen. Väter suchen heute nach Spiel- und Gestaltungsräumen um ihre Vaterrolle qualifiziert auszufüllen, sie wollen den Austausch mit anderen Vätern und praktische Anregungen für die Beziehungsgestaltung mit ihrem Kind. Um diese Entwicklung zu unterstützen, suchen Einrichtungen wie Familienzentren und die Familienbil- dung, dringend qualifizierte Trainer und pädagogische Mitarbeiter. Sie sollen in der Lage sein, differenzierte und begleitende Angebote für Väter zu entwickeln und anzuleiten.

Wir suchen Männer, die sich für diese Aufgabe qualifizieren lassen.

DER ZEITAUFWAND

Die Fortbildung besteht aus 7 Modulen mit insgesamt 115 Unterrichtseinheiten. Sie sind nur als Einheit zu belegen und bauen aufeinander auf. Die Module von unterschiedlicher Länge umfassen ein- und mehrtägige Blockseminare und Hospitationen sowie die Teilnahme an einem Vater-Kind-Wochenende. Hinzu kommt eine schriftliche Abschlussarbeit zu einem selbst gewählten Thema aus dem Arbeitsbereich.

TRÄGER



**Männerarbeit
der Ev. Kirche im Rheinland**
Graf-Recke-Straße 209
40237 Düsseldorf
Tel.: 0211 / 36 10 - 21



Evangelische Kirche
von Westfalen

**Männerarbeit
der Ev. Kirche von Westfalen**
Haus Villigst
Iserlohner Straße 25
58239 Schwerte
Tel.: 02304 / 755 - 375

in Kooperation mit
der Evangelischen
Fachhochschule
RWL, EFH Bochum



**EVANGELISCHE FACHHOCHSCHULE
RHEINLAND-WESTFALEN-LIPPE**
University of Applied Sciences

Kompetenzen erweitern

VATER-KIND-ANGEBOTE LEITEN

Fortbildung in 7 Modulen

gefördert vom:

Ministerium für Generationen,
Familie, Frauen und Integration
des Landes Nordrhein-Westfalen



FORTBILDUNGS-MODUL 1

Einführungsworkshop

- Konzeption der Fortbildung
- Die Idee der Vater-Kind-Angebote als konzeptioneller Bestandteil der Elternarbeit und der Arbeit mit Männern
- Väter und Kinder als Zielgruppe

FORTBILDUNGS-MODUL 2

4-Tages-Workshop

- Mein Bild vom Vatersein
- Männer- und Väterforschung.
- Familienbildung als Grundlage der Arbeit/Ziele und Vorgaben
- Planungs- und Organisationsmanagement für Vater-Kind-Angebote
- Leitungsverhalten in Bildungsprozessen
- Kreative Methoden der Vater-Kind-Arbeit
- Gruppendynamische Aspekte bei der Arbeit mit Vätern und Kindern
- Gestaltung von Väterrunden (Themen, Methoden u.s.w)
- Aufsichtspflicht und weitere rechtliche Aspekte

FORTBILDUNGS-MODUL 3

Die Teilnahme/Hospitation an einem Vater-Kind-Seminar

FORTBILDUNGS-MODUL 4

Abendforum zu einem aktuellen Väterthema



FORTBILDUNGS-MODUL 5

3-Tages-Modul

- Auswertung der Hospitationserfahrung
- Kommunikations- und Informationsstrukturen bei der Planung und Durchführung von Maßnahmen
- Input zum Thema „Gesprächsführung/ Konfliktmanagement“
- Vorbereitung von Modul 6 (Themenfindung)

FORTBILDUNGS-MODUL 6

Schriftliche Auseinandersetzung mit einem fachspezifischen Thema (Hausarbeit)

FORTBILDUNGS-MODUL 7

3-Tages-Workshop

- Inhaltliche Vorstellung und Präsentation der Hausarbeit
- thematische Auseinandersetzung mit den aufgegriffenen vorgestellten Themen
- Zertifikatsübergabe

ABSCHLUSS

Zertifikat in Zusammenarbeit mit der Evangelischen Fachhochschule RWL, in Bochum

LEITUNG & ANSPRECHPARTNER

Jürgen Haas
Institut für Kirche & Gesellschaft
Iserlohner Straße 25
58239 Schwerte

Jürgen Rams
Männerarbeit der EKIR
Graf-Recke-Straße 209
40237 Düsseldorf